

## Lebensfreude steckt an

Sechste Generation Reverse-Freiwilliger beginnt im Oktober ihren Dienst

Wernau | Neun junge Menschen aus Lateinamerika, die für ein Jahr in der Diözese Rottenburg-Stuttgart einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) absolvieren, wurden beim Rückkehrerforum am 3. Oktober in Wernau offiziell begrüßt und ausgesendet. Der dortige Willkommensgottesdienst war der offizielle Start für ihren Dienstantritt am 04.10.2017. Gleichzeitig markiert er auch den Beginn neuer Erfahrungen mit dem deutschen Arbeitsalltag, mit einer ihnen fremden Kultur und der Möglichkeit, die Deutschen mit ihrer Lebensfreude anzustecken.

Genau darum geht es beim Reverse-Weltkirchlichen Friedensdienst (R-WFD) der Diözese: Die Welt sehen, Perspektiven erweitern, mitleben und mitarbeiten. Die Freiwilligen, im Alter zwischen 18 und 29 Jahren, kommen aus Brasilien, Paraguay, Peru, Mexiko Argentinien und Bolivien. Sie werden in verschiedenen Einsatzorten der Gemeinden und Städte Aalen, Dunningen, Iggingen, Hohenheim, Esslingen, Laupheim, Metzingen, Öhringen und Bad Waldsee einen BFD leisten. Ihre künftigen Einsatzstellen befinden sich vorwiegend in Kindertagesstätten, aber auch in Einrichtungen der Sozialen Arbeit, wie etwa eine Behinderteneinrichtung in Esslingen oder die Sammelzentrale in Laupheim.

Seit ihrer Anreise im September hatten die Freiwilligen Zeit, sich auf Deutschland einzustellen: In Tübingen besuchten sie einen Deutsch-Sprachkurs und wurden von den Rückkehrern des Weltkirchlichen Friedensdienstes mit Freizeitaktivitäten betreut. Darüber hinaus verbrachten sie einen Nachmittag in Rottenburg mit Dr. Detlef Stäps, dem Leiter der Hauptabteilung Weltkirche, welche den Dienst gemeinsam mit dem BDKJ trägt. Bei diesem Treffen stand im Zeichen des Lutherjahres das Thema Ökumene im Mittelpunkt.

Nach dieser gemeinsamen Anfangszeit sind nun die fünf Männer und vier Frauen bereit, mit Motivation an ihre jeweiligen Einsatzorte zu ziehen, dort ihre Gastfamilien und Arbeitskollegen kennenzulernen und in den Einsatzstellen die Kinder und Erwachsenen mit ihrer Tatkraft zu unterstützen.

Weitere Informationen finden sich unter: [www.bdkj.info/wfd](http://www.bdkj.info/wfd)

---

**Pressekontakt:**

Elke Dischinger, Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit BDKJ/BJA  
Antoniusstr3, 73249 Wernau  
Fon 07153 3001 110 · Fax 07153 3001 600 · [presse@bdkj.info](mailto:presse@bdkj.info)

*Den Reverse-Weltkirchliche Friedensdienst in der Diözese Rottenburg-Stuttgart gibt es seit September 2012. Idee war und ist, jungen Menschen der Südhalbkugel den gleichen kulturellen Austausch zu ermöglichen, den junge Deutsche mit einem Dienst in Übersee wahrnehmen können. Bisläng leisteten insgesamt 30 junge Menschen aus Lateinamerika einen Freiwilligendienst in Deutschland.*

## **Die Reverse-Freiwilligen des Jahres 2017/2018**

### **Aus Peru**

César Augusto Torrejón Iliquin, Dunningen

### **Aus Mexiko**

Briza Martinez Martinez, Öhringen

Emmanuel Jimenez Gallardo, Bad Waldsee

### **Aus Brasilien**

Vanessa Maders, Metzingen

Marco Antonio Jantsch Dos Santos, Stuttgart-Hohenheim

### **Aus Argentinien**

Fabian Alejandro Franco, Aalen

Braian Nahuel Küster, Iggingen

### **Aus Bolivien**

Yessica Landivar Vaca, Denkendorf

### **Aus Paraguay**

Maria Alexandra Gonzalez Almiron, Laupheim

katholisch.

politisch.

aktiv.

[www.bdkj.de](http://www.bdkj.de)